



„Die Sonnenkäfer“ –
Ein Haus für Kinder-



Stadt Jever



Diakonisches Werk
Jever e.V.

Fachstelle Kinderbetreuung

Gemeinsame Fachstelle der Träger
von Kindertageseinrichtungen in Jever

KiTa - Monitor

Betreuungsbedarf und Betreuungsangebote in den Kindertageseinrichtungen in der Stadt Jever

Ausgabe 12.03.2018





Vorwort der Fachstelle Kinderbetreuung

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ziel der Stadt Jever ist es, ein überdurchschnittliches Kinderbetreuungs- und Bildungsangebot vorzuhalten, um so den Bedürfnissen der Kinder und ihrer Familien gerecht werden zu können.

Die Fachstelle Kinderbetreuung ermittelt deshalb fortlaufend den Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen, und gibt den Trägern Anregungen zur Planung und Gestaltung des Betreuungsangebotes.

Mit freundlichem Grüßen

Fachstelle Kinderbetreuung

Wolfgang Steinborn
Diakonisches Werk Jever

Andree Heeren
Stadt Jever

Anika Gräßner-Weber
Die Sonnenkäfer – Ein Haus für Kinder





1.

Kinderbetreuungsangebote in Jever

Grundlagen

Die Förderung in Tageseinrichtungen für Kinder nach dem SGB VIII ist eine Aufgabe des Trägers der öffentlichen Jugendhilfe, des Landkreises Friesland. Im Zuge einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Jever und dem Landkreis Friesland nimmt die Stadt jedoch diese Aufgabe im eigenen Wirkungskreis wahr.

Die Angebote zur Kinderbetreuung in Jever unterlagen in den vergangenen Jahren einem stetigen Wandel. Das Ziel der Stadt Jever ist es, ein umfassendes Angebot an Kinderbetreuungsmöglichkeiten im Zeichen der Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu schaffen.

Dabei wird sie vom Diakonischen Werk Jever e.V. als freiem Träger der Jugendhilfe und der privaten Kindertageseinrichtung "Die Sonnenkäfer – Ein Haus für Kinder" unterstützt.

In der Stadt Jever betreiben die o.g. Träger zurzeit folgende Kindertageseinrichtungen:

Krippen (1- 3 Jahre)

Kindertagesstätte Moorwarfen:	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Cleverns:	0 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Schützenhofstraße (z.Zt. Container)	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Lindenallee:	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Klein Grashaus:	30 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Ammerländer Weg:	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Hammerschmidtstraße	15 Betreuungsplätze
Private Kindertagesstätte „Die Sonnenkäfer – Ein Haus für Kinder“:	35 Betreuungsplätze

140 Betreuungsplätze

Kindergarten (3- 6 Jahre)

Kindertagesstätte Moorwarfen:	50 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Cleverns:	43 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Lindenallee:	35 Betreuungsplätze
Waldkindergarten:	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Klein Grashaus:	53 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Ammerländer Weg:	61 Betreuungsplätze
Kindergarten Hammerschmidtstraße:	86 Betreuungsplätze
Private Kindertagesstätte „Die Sonnenkäfer – Ein Haus für Kinder“:	10 Betreuungsplätze

353 Betreuungsplätze





Weiterentwicklung des Betreuungsangebotes

Mit der zum Sommer 2017 in Betrieb genommenen Kindertagesstätte Hammerschmidtstraße stehen neue Räumlichkeiten für 3 Kindergartengruppen und 1 Krippengruppe zur Verfügung. Diese Investition ermöglichte es, die nicht mehr zeitgemäße Einrichtung in der Steinstraße gänzlich aufzugeben und den Betrieb in der Lindenallee wesentlich zu verringern.

In der Schützenhofstraße wird zurzeit eine neue zweigruppige Krippe gebaut. Eine Krippengruppe dieser Einrichtung ist bereits als „Containerlösung“ an der Kindertagesstätte Klein Grashaus in Betrieb genommen worden. Mit Fertigstellung der Krippe in der Schützenhofstraße wird gleichzeitig eine Krippengruppe in der Kindertagesstätte Klein Grashaus in eine Kindergartengruppe umgewandelt und die dortige „Containergruppe“ in die neue Krippe in der Schützenhofstraße überführt.. Außerdem wird die Kleingruppe in der Kindertagesstätte Klein Grashaus (Kindergarten; 10 Betreuungsplätze) aufgelöst.

Somit ergibt sich zum Kindertagesstättenjahr 2018/2019 folgendes Angebot an Kinderbetreuungsplätzen in Jever:

Kindertagesstättenjahr 2018/2019

Krippen (1- 3 Jahre)

Kindertagesstätte Moorwarfen:	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Cleverns:	0 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Schützenhofstraße	30 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Lindenallee:	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Hammerschmidtstraße:	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Klein Grashaus:	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Ammerländer Weg:	15 Betreuungsplätze
Private Kindertagesstätte „Die Sonnenkäfer – Ein Haus für Kinder“:	35 Betreuungsplätze

140 Betreuungsplätze

Kindergarten (3- 6 Jahre)

Kindertagesstätte Moorwarfen:	50 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Cleverns:	43 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Lindenallee:	35 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Hammerschmidtstraße:	86 Betreuungsplätze
Waldkindergarten:	15 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Klein Grashaus:	68 Betreuungsplätze
Kindertagesstätte Ammerländer Weg:	61 Betreuungsplätze
Private Kindertagesstätte „Die Sonnenkäfer – Ein Haus für Kinder“:	10 Betreuungsplätze

368 Betreuungsplätze





2.

Entwicklung der Anmeldezahlen

Anzahl der in der Einwohnermeldestatistik gemeldeten Kinder

Für die Planung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes ist die möglichst genaue Kenntnis der in Jever lebenden Kinder im Alter von 1 bis 6 Jahren sehr wichtig. Aufgrund der Einwohnermeldestatistik (Stand: 12.03.2018) ergibt sich folgende, für die Planung zu berücksichtigende Grundgesamtheit:

Jahrgang	Anzahl gemeldete Kinder
2012	119 Anrechnung: 39 ($119:12 \times 4 = 39$)
2013	117
2014	103
2015	118
2016	145
2017	109
2018	Prognose: 110

Die Kinder des Jahrgangs 2012 werden zum größten Teil ab August 2018 die Schule besuchen. Für eine Betreuung in einer Kindertagesstätte werden lediglich 4/12 dieses Jahrgangs angerechnet. (Monate September bis Dezember)

Die Kinder des Jahrgangs 2018 sind größtenteils zum jetzigen Erhebungszeitraum (Stand:12.03.2018) noch nicht geboren. Die errechnete Kinderzahl beruht daher auf einer Prognose.

Kindertagesstättenjahr 2018/2019

Krippe (1 – 3 Jahre)

Jahrgang	Anzahl gemeldete Kinder
2016	145
2017	109
2018	Prognose: $110 - 45$ ($110:12 \times 5 = 45$) = 65

Die Kinder des Jahrgangs 2018 werden im „KiTa - Jahr 2018/2019“ erst mit Vollendung des ersten Lebensjahres in eine Krippengruppe aufgenommen. Somit ist für die Kinder mit den Geburtsmonaten August 2018 bis Dezember 2018 erst eine Aufnahme zum „KiTa – Jahr 2019/2020“ möglich.

Die Kinder des Jahrgangs 2018 sind zum jetzigen Erhebungszeitraum (Stand:12.03.2018) größtenteils noch nicht geboren. Die errechnete Kinderzahl beruht daher auf einer Prognose.

Somit ergibt sich eine Grundgesamtheit von 319 Kindern.





Kindergarten (3 – 6 Jahre)

Jahrgang	Anzahl gemeldete Kinder
2012	Anrechnung: 39 (119:12x4 = 39)
2013	117
2014	103
2015	118

Somit ergibt sich eine Grundgesamtheit von 377 Kindern.

Weitere Prognosen:

Kindertagesstättenjahr 2019/2020

Krippe (1 – 3 Jahre)

Jahrgang	Anzahl gemeldete Kinder
2017	109
2018	110
2019	Prognose: 110 - 45 (110:12x5 = 45) = 65

Die Kinder des Jahrgangs 2019 werden im „KiTa - Jahr 2019/2020“ erst mit Vollendung des ersten Lebensjahres in eine Krippengruppe aufgenommen. Somit ist für die Kinder mit den Geburtsmonaten August 2019 bis Dezember 2019 erst eine Aufnahme zum „KiTa – Jahr 2020/2021“ möglich.

Die Kinder des Jahrgangs 2019 sind zum jetzigen Erhebungszeitraum (Stand:12.03.2018) noch nicht geboren. Die errechnete Kinderzahl beruht daher auf einer Prognose.

Somit ergibt sich eine Grundgesamtheit von 284 Kindern.

Kindergarten (3 – 6 Jahre)

Jahrgang	Anzahl gemeldete Kinder
2013	Anrechnung: 39 (119:12x4 = 39)
2014	103
2015	118
2016	145

Somit ergibt sich eine Grundgesamtheit von 405 Kindern.





Weitere Prognosen:

Kindertagesstättenjahr 2020/2021

Kindergarten (3 – 6 Jahre)

Jahrgang	Anzahl gemeldete Kinder
2014	Anrechnung: 34 (103:12x4 = 34)
2015	118
2016	145
2017	109

Somit ergibt sich eine Grundgesamtheit von 406 Kindern.

Kindertagesstättenjahr 2021/2022

Kindergarten (3 – 6 Jahre)

Jahrgang	Anzahl gemeldete Kinder
2015	Anrechnung: 39 (118:12x4 = 39)
2016	145
2017	109
2018	Prognose: 110

Somit ergibt sich eine Grundgesamtheit von 403 Kindern.





Anmeldequoten

Von der Grundgesamtheit müssen die prognostizierten Anmeldezahlen unterschieden werden. Diese ergeben sich aus den, auf Erfahrungswerten beruhenden, Anmeldequoten, welche sich wiederum nach Einrichtungsform und jeweiligem Jahrgang unterscheiden. Alternativ zu den bisherigen Berechnungen wird im Folgenden von einer erhöhten Anmeldequote der 1-jährigen Kinder (60 % statt 50%) und der 2-jährigen Kinder (70 % statt 60%) für den Besuch einer Krippengruppe ausgegangen.

Einrichtungsform Krippe:

Kindertagesstättenjahr 2018/2019

Jahrgang	Grundgesamtheit	Anmeldequote %	Prog. Anmeldungen
2016	145	70	101
2017	109	60	65
2018	65	25	16
Summe	319	---	182

Somit ergibt sich eine prognostizierte Anmeldezahl in Höhe von 182 Kindern.

Einrichtungsform Kindergarten:

Kindertagesstättenjahr 2018/2019

Jahrgang	Grundgesamtheit	Anmeldequote %	Prog. Anmeldungen
2012	39	100	39
2013	117	100	117
2014	103	100	103
2015	118	90	106
Summe	377	---	365

Somit ergibt sich eine prognostizierte Anmeldezahl in Höhe von 365 Kindern.





Einrichtungform Krippe:

Kindertagesstättenjahr 2019/2020

Jahrgang	Grundgesamtheit	Anmeldequote %	Prog. Anmeldungen
2017	109	70	76
2018	110	60	66
2019	65	25	16
Summe	284	---	158

Somit ergibt sich eine prognostizierte Anmeldezahl in Höhe von 158 Kindern.

Einrichtungform Kindergarten:

Kindertagesstättenjahr 2019/2020

Jahrgang	Grundgesamtheit	Anmeldequote %	Prog. Anmeldungen
2013	37	100	37
2014	103	100	103
2015	118	100	118
2016	145	90	130
Summe	403	---	388

Somit ergibt sich eine prognostizierte Anmeldezahl in Höhe von 388 Kindern.

Einrichtungform Kindergarten:

Kindertagesstättenjahr 2020/2021

Jahrgang	Grundgesamtheit	Anmeldequote %	Prog. Anmeldungen
2014	34	100	34
2015	118	100	118
2016	145	100	145
2017	109	90	98
Summe	406	---	395

Somit ergibt sich eine prognostizierte Anmeldezahl in Höhe von 395 Kindern.





Einrichtungsform Kindergarten:

Kindertagesstättenjahr 2021/2022

Jahrgang	Grundgesamtheit	Anmeldequote %	Prog. Anmeldungen
2015	39	100	39
2016	145	100	145
2017	109	100	105
2018	110	90	99
Summe	403	---	392

Somit ergibt sich eine prognostizierte Anmeldezahl in Höhe von 392 Kindern.

Gegenüberstellung: Prognostizierte Anmeldezahlen - Betreuungsplätze

KiTa - Jahr	Progn. Anmeldezahlen	Betreuungsplätze	Differenz
Krippe:			
2018/2019	182 (einschl. evtl. Anm. bis 07/19)	140	- 42
2019/2020	158 (einschl. evtl. Anm. bis 07/20)	140	- 18
Kindergarten:			
2018/2019	365	368	+ 3
2019/2020	388	368	- 20
2020/2021	395	368	- 27
2021/2022	392	368	- 24





4.

Bedarfsgerechte Angebote – Empfehlungen

Empfehlungen für Politik und Verwaltung

Kindertagesstättenjahr 2018/2019

Fertigstellung des Neubaus einer Kindertagesstätte mit zwei Krippengruppen. (Schützenhofstraße)

Gleichzeitig zur Fertigstellung:

- Umzug der Krippengruppe („Container“) an der Kindertagesstätte Klein Grashaus in den Neubau.
- Umwandlung der ehemaligen Krippengruppe (Regenbogengruppe) der Kindertagesstätte Klein Grashaus in eine altersübergreifende Gruppe.
- Einrichtung einer zusätzlichen Krippengruppe („Container“) an der Kindertagesstätte Klein Grashaus. (Trägerschaft: Stadt Jever)

Die Kleingruppe am Vormittag in der Kindertagesstätte Klein Grashaus wird aufgelöst.

Eventuell Einrichtung einer weiteren Krippengruppe („Containerlösung“) an einem weiteren Standort. (Abhängig von den tatsächlichen Anmeldezahlen!)

Neubau einer weiteren Kindertagesstätte mit einer Krippengruppe und einer Kindergartengruppe.

Gleichzeitig zur Fertigstellung 01.08.2019:

- Umzug der Krippengruppe („Container“) an der Kindertagesstätte Klein Grashaus in den Neubau.
- Einrichtung einer weiteren Kindergartengruppe im Neubau
- Auflösung der „Containergruppe(n)“





Berücksichtigung der Empfehlungen KiTa – Monitor Ausgabe I / 2018

Gegenüberstellung: Prognostizierte Anmeldezahlen – Betreuungsplätze

KiTa - Jahr	Progn. Anmeldezahlen	Betreuungsplätze	Differenz
Krippe:			
2018/2019	182 (einschl. evtl. Anm. bis 07/19)	155 (170)	- 27 (- 12)
2019/2020	158 (einschl. evtl. Anm. bis 07/20)	155	- 3
Kindergarten:			
2018/2019	365	368	+ 3
2019/2020	388	393	+ 5
2020/2021	395	393	- 2
2021/2022	392	393	+ 1

